

# Alpenüberquerung

**16. bis 25 Juli 2021**

Der Wanderritt an sich geht über 7 Tage. Bedingt durch die Anreise am ersten Tag, den Transfer der Autos und Anhänger am zweiten Tag nach Südtirol und der Rückreise, kommen dann insgesamt 10 Tage zusammen. Aktuell steht uns sogar ein Trossfahrzeug zu Verfügung. Torsten, Andreas Mann, wird uns mit dem Wohnmobil begleiten. Wer möchte kann dann sein Gepäck von ihm mitnehmen lassen.

Die Strecken sind so geplant, dass genügend Fresspausen für die Ponys und Erholungsphasen für die Reiter möglich sind. Die Strecken sind fast komplett von anderen Reitern schon geritten worden, somit erwarte ich keine besonderen Hindernisse. Wir reiten weitgehend auf der „Via Claudia Augusta“, die schon von den Römern angelegt und benutzt wurde.

Wir haben durchweg komfortable Unterkünfte in Hotels, Gasthöfen und Wanderreitstationen.

Sollte Kraftfutter gewünscht sein, wird es von der Station gestellt. In diesem Fall bitte vorher anmelden. Jeden Morgen führen wir einen gemeinsamen Gesundheitscheck durch und prüfen dabei ob das Pferd in der Lage ist, die nächste Etappe zu bewältigen. Sollte das nicht der Fall sein, wird das Pferd mit dem Anhänger abgeholt und zur Basisstation, abhängig vom jeweiligen Standort, zurückgebracht.

## Teilnehmer:

Wir reiten mit 11 Personen:

Lara Rauner, Patrick Lamp	Anhänger 1
Cindy Huber, Carolin Harsch	Anhänger 2
Sarah Schröck, Jenny Feth	Anhänger 3
Heike Frank, Vera Künzer	Anhänger 4
Uwe Frank, Andrea von Klot	Anhänger 5
Katharina Strobl	Anhänger 6

Sinnvoll ist der Transport von Pan Tau und Sanni nach Aschbach am Tag vor der Abreise. Je nachdem wie es gewünscht wird, ist es möglich im Konvoi zu fahren. So können sich die Teilnehmer, die aus der Pfalz, nördlich oder südlich davon anreisen, gegenseitig unterstützen.

Die Strecke ist wie folgt geplant: Kaiserslautern, Mannheim, Karlsruhe, Stuttgart, Ulm, Memmingen, Kempten, Schwangau. Wer sich treffen möchte, soll mir seine Strecke melden, dann stimmen wir die Treffpunkte/Zeitpunkte ab.

## Rittführung:

Uwe Frank

### Preise:

Jeder Reiter zahlt vor Ort die anfallenden Kosten selbst, in der Regel bar oder mit Kreditkarte. Rechnet bitte mit mindestens 70 € bis 100 € pro Tag und Team (Reiter&Pferd). Der Transport von Aschbach nach Schwangau zum Ponyhof Fischer, muss selbst organisiert werden. Die Rittführung ist kostenlos, allerdings werde ich am Ende eventuell angefallene Overheadkosten umlegen. Das betrifft aktuell das Mietauto (rund 70 € + Kraftstoffkosten), welches wir zum Transfer der Anhänger benötigen.

### Teilnahmebedingungen:

Alle Pferde müssen:

- Gesund und frei von ansteckenden Krankheiten sein
- Haftpflichtversichert sein
- Equidenpass mitführen
- Ausreichend trainiert
- Mindestens 6 Jahre alt sein
- In allen drei Grundgangarten in jeder Position reitbar sein
- Trittsicher sein, Nervenstärke haben, mentale Flexibilität besitzen, Vertrauen haben
- Dürfen keine Schläger und Beißer sein (ich bin raus 🤦)
- Anbinde- Verkehrssicher, und verladbar sein
- Zwingend ausreichend Hufschutz haben
- Passende Ausrüstung, eventuell mit Schweifriemen und Vorderzeug haben
- Wasser durchqueren können
- Holzbrücken passieren können



### **Wichtig!**

- Wer innerhalb der EU Nutztiere (auch Reitpferde) über eine Landesgrenze verbringt, muss vorher beim zuständigen Veterinär eine Ausfuhrgenehmigung beantragen. Die kostet zwischen 80 und 100 Euro, sie darf nicht älter als 7 Tage sein. Laut meinem Veterinär reicht es, wenn wir die Bescheinigung in Deutschland beim Start haben, da wir innerhalb von 2 Wochen wieder zurück sind. Damit können wir die anderen Grenzen überschreiten. Ich melde unsere Pferde rechtzeitig an, um jedem Risiko aus dem Weg zu gehen.
- Aktuell wird viel über die neuen Herpesfälle diskutiert. Nach Rücksprache mit meinem Tierarzt, werde ich meine Pferde bei unveränderter Sachlage rechtzeitig vor dem Ritt gegen Herpes und Influenza impfen lassen. Sollte die Infektion in Spanien/Deutschland auslaufen, verzichte ich darauf. Zumal es möglich ist, dass es keinen Impfstoff mehr gibt.

### - Reiter

- Aufgrund der anspruchsvollen Strecken, und der teilweise langen Etappen können nur geübte Reiter mit entsprechender Kondition mitreiten
- Trittsicherheit, Horsemanship, Pünktlichkeit, Rücksicht, Kameradschaftlichkeit und Hilfsbereitschaft für die Mitreiter ist Voraussetzung
- Jeder muss sein Pferd selbst versorgen können
- Wanderschuhe sind sinnvoll und haben sich bewährt, Reitstiefel und Schuhe mit Ledersohlen sind eher ungeeignet

- Kälte und Regenschutz sind am Pferd mitzuführen
- Reithelme sind bei Erwachsenen sinnvoll.
- Während der gesamten Veranstaltung haftet der Reiter selbst nach §833 BGB und 834 BGB für Schäden die er sich oder Anderen zufügt. Der Veranstalter übernimmt keine Verantwortung für die Pferde und Reiter.
- Im Interesse der Sicherheit ist jeder Teilnehmer verpflichtet die Anweisungen des Rittführers zu befolgen. Gefährdet ein Teilnehmer die Gruppe, so ist der Rittführer berechtigt den Teilnehmer für die restliche Zeit auszuschließen.

### Basisstationen

Als Basisstationen betrachte ich den Ponyhof Fischer (Startplatz) in Schwangau und den Kaspermichlhof (Zielort) in Sankt Valentin

## Startpunkt: Schwangau bei Füssen

### Tag 1 - 16. Juli 2021

Anreise aus Deutschland, 480 Kilometer, geschätzte Zeit 8 Stunden. Danach werden die Pferde versorgt und das Quartier für zwei Nächte bezogen. Übernachtung und Frühstück ist sichergestellt, Abendessen noch offen. Gasthaus Seeklause ist 700 Meter entfernt, kann man hin reiten, bzw am ersten Tag auch noch fahren. Am zweiten haben wir kein Auto mehr zur Verfügung. Die Pferde übernachten im Ponyhof Fischer. Wie die Aufmerksamen vielleicht gemerkt haben, musste ich die Unterkunft der Reiter ändern. Wir können also leider nicht direkt im selben Haus schlafen, indem unsere Ponys untergebracht sind. Ich habe aber in der Nähe eine andere, passende Unterkunft gefunden und gebucht.



**Pferd:** [Ponyhof Fischer](#), Sieglinde und Michael Merath, Seestr. 37, D-87645 Schwangau / Allgäu, Tel.: +49 (0) 8362 / 82 81, Fax: +49 (0) 8362-81455, [ponyhof.fischer@t-online.de](mailto:ponyhof.fischer@t-online.de)

**Mensch:** Das Schwanstein, D-87645 Schwangau, Kröb 2, +49 (0) 8362-98390, [info@schwanstein.eu](mailto:info@schwanstein.eu)

Leihwagen gebucht von 16.Juli 17:00 Uhr bis 17.Juli 17:00 Uhr bei Hertz in Schwangau

### Tag 2 – 17. Juli 2021

Anhängertransfer zum Zielort (Reschen am See), Rückfahrt zum Startpunkt, geplante Zeit 7 Stunden. Anschließend wird die Ausrüstung gerichtet und die Pferde versorgt. Es werden ja nur die Fahrer zum Zielort fahren, deshalb bietet es sich für den Rest an, einen kleinen Bewegungsritt in der Umgebung zu machen. Zum Schloß Neuschwanstein sind es gerade mal 4 Kilometer. Am Abend erfolgt dann die Vorbesprechung des Rittes.



### Tag 3 – 18.Juli 2021

Schwangau – Breitenwang 30,3 KM – 742 auf/555 ab/Höhe 1020

Abritt gegen 10:00 Uhr zum ersten Tagesziel. Die Strecke führt weitgehend über die historische Römerstraße „Via Claudia Augusta“, die von den Römern zum Handel und Truppentransport gebaut wurde. Es geht am Ammergebirge vorbei durch Hohenschwangau, mit Blick auf Neuschwanstein. Am Alpsee vorbei ins Lechtal, von dort weiter parallel zur B179 bis Reutte. Hier geht's dann östlich zum Plansee, dem wir bis zur Spitze folgen. In Breitenwang übernachten wir dann in der Musteralpe Plansee. Die Pferde sind im gleichen Quartier untergebracht.



**10 x Mensch&Pferd:** [Musteralpe Plansee](#), Am Plansee 1, AT 6600 Breitenwang, +43 664 4015813, +43 5672 78118, [ratz.meusburger@gmx.at](mailto:ratz.meusburger@gmx.at)

### **Tag 4 – 19.Juli 2021**

#### **Breitenwang - Biberwier 23,2 KM – 276 auf/256 ab/Höhe 1008**

Vom Plansee aus geht es nach Osten durchs Ammergebirge bis zum Neidernachtal, dem wir folgen bis Griesen. Dort biegen wir nach Süden ab und reiten parallel zur B187 zwischen Ehrwald und Lermoos durch bis nach Biberwier. Die Reiter übernachten im Gasthof „Goldenen Löwen“ die Pferdeunterkunft ist in der Nachbarschaft. Da kümmert sich der Gasthof drum, ist auch bestätigt. Bedingt durch die Personenzahl müssen wir mit zwei Dreibettzimmer und einem Doppelzimmer leben. Wanderreiter sollten damit aber kein Problem haben.



**Mensch:** [Goldenen Löwen Hotel-Gasthof](#), Kirchplatz 1, AT 6633 Biberwier, Familie Seeber, +43 5673 2293, Fax: +43 (0) 5673 2293-4, [info@hotel-loewe.at](mailto:info@hotel-loewe.at)

**Pferd:** In der Nachbarschaft möglich, wurde von Frau Seeber organisiert

### **Tag 5 – 20. Juli 2021**

#### **Biberwier – Tarrenz 23,8 KM – 387 auf/577 ab/Höhe 1268**

Heute reiten wir den ganzen Tag ziemlich genau nach Südwesten. Wir folgen wieder „Via Claudia Augusta“, einer alten Römerstraße, bis zum Fernpass. Nach dem Pass gehen wir am Fernsteinsee entlang nach Süden über Nassereith nach Tarrenz. Wir übernachten im Gasthof Dollinger, die Pferde stehen im Reiterhof Seewald, ca. 700 Meter entfernt.



**Mensch:** [Gasthof Dollinger](#), 6464 Tarrenz, Dollinger 37, Telefon: +43 664 1321122, [info@hammerle-hotels.at](mailto:info@hammerle-hotels.at)

**Pferde:** [Reitstall Seehof](#), 6464 Tarrenz, Strad 1, Fringer Marco

[+43 6503805618](tel:+436503805618) – [csae1537@uibk.ac.at](mailto:csae1537@uibk.ac.at)- vorher WhatsApp schicken wegen Zeit etc.

### **Tag 6 – 21. Juli 2021**

#### **Tarrenz – Piller (Wenns) 22,4 KM – 707 auf/245 ab/Höhe 1267**

Heute reiten wir in südlicher Richtung über Imst bis zum Inn, den wir dort überqueren. Weiter über Arzl im Pitztal und Wennis nach Piller. Unser heutiger Gastgeber ist eine Wanderreitstation, wo die Pferde und wir gemeinsam unterkommen. Wir werden Abends mit Spareribs verwöhnt. Die Vegetarier sind angemeldet, und werden extra verwöhnt



**Mensch&Pferd:** [Neu Amerika](#), Familie Eiter, Piller 27, A-6473 Wennis, Tel: +43 5414/87510, [info@neu-amerika.at](mailto:info@neu-amerika.at)

### Tag 7 – 22. Juli 2021

#### Piller (Wennis) – Ried 18,7 KM – 450 auf/836 ab Höhe1573

Heute reiten wir eine besonders schöne Tour von Piller aus hoch, am Piller Hochmoor vorbei, über den Naturpark Kaunergrat und wieder nach unten durch Prutz zum Inn. Den überqueren wir im Ort und gehen auf der westlichen Seite weiter dem Inn entlang bis Ried im Oberinntal. Dort gehen wir wieder auf die östliche Seite vom Inn, wo wir im Hotel Belvedere übernachten. Die Pferde stehen nebenan im Reiterhof von Tanja Handle.



**10x Mensch:** [Hotel Belvedere](#), Ried 176, 6531 Ried im Oberinntal, Österreich, Telefon: +43 5472 6328, Fax: +43 5472 6328 33, Mail: [info@hotel-belvedere.at](mailto:info@hotel-belvedere.at), **Ca. 80 Euro ÜF pro Person**

**Pferd:** 6531 Ried im Oberinntal, Ried 178, Tanja Handle, Ried, 00436765920648 – Reitbetrieb, [Markus.Handle@aon.at](mailto:Markus.Handle@aon.at)

### Tag 8 – 23. Juli 2021

#### Ried – Nauders 29,0 KM – 1047 auf/518 ab/Höhe 1420

Die heutige Tour wird etwas länger, allerdings reiten wir fast den ganzen Tag im Inntal, also überschaubare Höhenmeter. Das Inntal verlassen wir endgültig ab dem letzten Drittel, wo wir über die Innbrücke von Alt Finstermünz und dann den Berg aufwärts zur Festung Nauders reiten. Die besichtigen wir im Rahmen unseres Zeitfensters, um dann im Ort Nauders zum Hotel Bergblick zu reiten, wo wir übernachten. Dabei steigen wir stetig von rund 1000 Meter am Inn, auf 1650 Meter hoch. Mensch und Pferd haben heute hier Quartier. **10 x Mensch&Pferd:** [Hotel Bergblick](#), Karl Federspiel, Nauders 302, A-6543 Nauders, Tel.: +43-5473-87311, Fax: +43-5473-87311-5, [info@hotel-bergblick.at](mailto:info@hotel-bergblick.at)



### Tag 9 – 24. Juli 2021

#### Nauders – St Valentin a.d. Haide 24,8 KM – 749 auf/650 ab/Höhe 2020

Vom Hotel Bergblick folgen wir ein Stück dem Tal bis zur Seilbahnstation. Dort überqueren wir die B180 in Richtung Westen, kraxeln mit den Ponys von rund 1400 Meter rauf bis auf 2000 Meter Höhe. Wir passieren den Großmutzkopf und reiten auf der anderen Seite wieder runter zum Reschensee. Dem See folgen wir in seiner ganzen Länge auf der westlichen Seite. Auf dieser Etappe überqueren wir die Grenze zwischen Österreich und Italien. An der engsten Stelle sind wir nur einen Kilometer vom Dreiländereck **Schweiz-Österreich-Italien** entfernt. Südlich vom Reschensee wechseln wir über die SS40 (so heißt die B180 in Italien) auf die östliche Seite des Haidersee, wo auch unser letztes Tagesziel liegt.



**Mensch&Pferd: [Kaspermichlhof](#), Fam. Elmar Habicher, Waldweg 23, 39027 St. Valentin a.d. Haide, Tel. +39 0473 634570, [kaspermichlhof@rolmail.net](mailto:kaspermichlhof@rolmail.net)**

## Tag 10 – 25. Juli 2021

### Rückfahrt

Heute treten wir nach dem Frühstück die Rückreise an. Sollte alles wie geplant gelaufen sein, sind wir noch alle dabei und glücklich und zufrieden über ein tolles Erlebnis.

Nr	Name	Vorname	Adresse	Telefon	Mail	Pferd
1	Rauner	Lara	55627, Weiler, Im Lindenflur 33	0175-1606870	<a href="mailto:lara.rauner@web.de">lara.rauner@web.de</a>	Filou-W.-8 J.-1,65-Weileraner
2	Lamp	Patrick	55627, Weiler, Idarstr.9	0151-19330143	<a href="mailto:lamppatrick@googlemail.com">lamppatrick@googlemail.com</a>	Tarek-W.-10J.-1,65-Tinkermix
3	Huber	Cindy	F-67250, Merkwiler-Pechelbronn, 5 Route de Labsann	0176-78807027	<a href="mailto:wanderreitstation.che.cindy@gmail.com">wanderreitstation.che.cindy@gmail.com</a>	Skip-W.-7 J.-1,55-QH
4	Harsch	Caroline	76448, Durmersheim, Speyrerstr. 64	0151-56655481	<a href="mailto:caroharsch@googlemail.com">caroharsch@googlemail.com</a>	Matze-W-11 J.-1,55-AV
5	Schröck	Sarah	67659 Kaiserslautern, Otterberger Str. 12	0157-56836683	<a href="mailto:sarah.schrock@yahoo.de">sarah.schrock@yahoo.de</a>	Blue-S-17J-1,52-QH/WB Mix
6	Feth	Jenny	67655, Kaiserslautern, Friedrich-Karl Str. 24	0162-6609090	<a href="mailto:jenifer.prinzkosky@gmx.de">jenifer.prinzkosky@gmx.de</a>	Ben-W-10 J.-1,54-Knapstrubber
10	Frank	Heike	67753, Aschbach, Bachstr.5	0162-2677605	<a href="mailto:heike.frank@wanderreiter-frank.de">heike.frank@wanderreiter-frank.de</a>	Sissi-S-20-1,25-Welsh-Hafl.
8	Künzer	Vera	66629, Freisen, Husselstrasse 17	0151-56092053	<a href="mailto:kuenzervera@gmail.com">kuenzervera@gmail.com</a>	Pan Tau- W-15 J.-1,50-Haflinger
9	Strobl	Katharina	82327, Tutzing, Zugspitzstrasse 24	0176-99262653	<a href="mailto:info@nutztiertherapie-katharina-strobl.de">info@nutztiertherapie-katharina-strobl.de</a>	Quinti-S-17 J.-1,43- Haflinger
10	von Klot	Andrea	67661, Alte Schmelz 5	0174 6580615	<a href="mailto:avonklot@aco-gus.com">avonklot@aco-gus.com</a>	Sanni-W-11 J.-1,62-WB
11	Frank	Uwe	67753, Aschbach, Bachstr.5	0171-7551010	<a href="mailto:uwe.frank@wanderreiter-frank.de">uwe.frank@wanderreiter-frank.de</a>	Amy-S-13 J.-1,52-Berberin